

Lektion	Handlungsfelder	Wichtige Sprachhandlungen		Grammatik	Seite
9 Feste feiern, wie sie fallen A » Wen laden wir ein? B » Wem schenken wir was? C » Was feiern wir – was feiert ihr?	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Weihnachten ▪ Geschenke ▪ Einladung ▪ Feste und Bräuche 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Weihnachtseinladung verstehen ▪ Einladung, Zusage, Absage schreiben ▪ vermuten, welches Geschenk zu wem passt, und mit Aussagen im Gespräch vergleichen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ sich über Geschenkideen austauschen ▪ Artikel über Feste und Bräuche verstehen ▪ Statements über Weihnachten verstehen ▪ über Feste in der Heimat sprechen und schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ n-Deklination im Nom., Akk., Dat. ▪ Personalpronomen im Dat. ▪ Dativergänzung mit bestimmtem und unbestimmtem Artikel, Negativ- und Possessivartikel ▪ Stellung von Dativ- und Akkusativergänzung 	8
10 Umziehen, ausziehen, einziehen A » Ein schönes Viertel, aber ... B » Wann können wir einziehen? C » Stell das doch da hin!	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wohnlage in Zürich ▪ Wohnung mieten ▪ Wohnung einrichten 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gespräch über Wohnlage verstehen ▪ Wohnungsanzeigen verstehen und über Lage, Ausstattung sprechen ▪ Telefongespräch zwischen Mieter und Vermieter verstehen und spielen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mietvertrag korrigieren und ausfüllen ▪ Informationen zur Wohnung, Einrichtung nachverfolgen und diese beschreiben ▪ Wohnung in Heimat mündlich und schriftlich beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Adjektive im Nom., Akk. und Dat. vor Nomen ohne Artikel ▪ Possessivpronomen im Nom., Akk., Dat. ▪ Wechselpräpositionen 	16
11 Neu in Köln A » Auf nach Köln B » Alltag in der fremden Stadt C » Fremde Sprache	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sehenswürdigkeiten in Köln ▪ Studium im Ausland ▪ WG-Regeln ▪ Sprache in Köln ▪ Fremdheitserfahrungen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Telefongespräch über Studienplan und Wohnungssuche in Köln verstehen ▪ Zeitungsartikel zum Thema „Im Ausland studieren“ verstehen und Gründe für Leben im Ausland nennen ▪ E-Mail über erste Zeit in Köln verstehen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ WG-Regeln verstehen und darüber sprechen ▪ eine Nachricht zu Aufgaben in WG schreiben ▪ Artikel über „Kölsch“ verstehen und Inhalt wiedergeben ▪ Radiointerview verstehen ▪ über Erfahrungen in der Fremde sprechen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nebensätze mit „weil“ und „dass“ ▪ Reflexivpronomen im Akk., Dat. ▪ Präpositionen mit Zeitangaben ▪ Adjektive im Nom., Akk., Dat. nach bestimmtem und unbestimmtem Artikel, Negativ- und Possessivartikel 	24
12 Bankgeschichten und andere A » Bankgeschäfte, aber wie? B » Wie konnte das passieren? C » Wie im Märchen – Ende gut, alles gut!	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Auf der Bank ▪ Anzeige bei der Polizei ▪ Im Fundbüro ▪ Märchen und Geschichten 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gespräch am Bankschalter verstehen und nachspielen ▪ Anweisungen am Online-Terminal verstehen und spielen ▪ Bericht über Vorfall in Geschäft verstehen und selbst einen Vorfall beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gespräch in Fundbüro verstehen und nachspielen ▪ Dankesmail schreiben ▪ „Märchen vom Dieb und dem Birnenkern“ verstehen und nacherzählen ▪ Märchen aus eigener Kultur erzählen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ konditionale Nebensätze mit „wenn“ ▪ temporale Nebensätze mit „als“ ▪ Präteritum von regelmäßigen, unregelmäßigen, gemischten Verben und Modalverben ▪ Verben mit Dativergänzung 	32
13 Die Gesundheit ist wie das Salz A » Ich fühle mich gar nicht wohl B » Was fehlt Ihnen denn? C » Mir geht es schon viel besser	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Krankheit und Schmerzen ▪ Beim Arzt ▪ Menschlicher Körper ▪ Im Deutschen Röntgen-Museum 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beschwerden verstehen und passenden Arzt finden ▪ Gespräch mit Arzthelferin verstehen und nachspielen ▪ Gespräch zwischen Arzt und Patient nachverfolgen und nachspielen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beipackzettel verstehen ▪ Bezeichnungen für Körperteile verstehen und nennen ▪ Röntgen-Museum kennenlernen und Museum in Heimat vorstellen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ temporale Nebensätze mit „seit(dem)“ und „bis“ ▪ Bedeutung von Modalverben ▪ „brauchen ... nicht / kein ... zu“ + Infinitiv ▪ kausale Verbindungsadverbien: „darum“, „deshalb“, „deswegen“, „daher“ 	40
14 Herbst in München A » Brrr, mir ist kalt! B » Shoppen, shoppen, shoppen C » „O'zapft is“ – Das Oktoberfest	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wetterbericht ▪ Kleidung kaufen ▪ Oktoberfest 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wetterkarte und Wetterbericht verstehen ▪ Gespräch über Kleidungsstücke verstehen und über Kleidungsstücke sprechen ▪ Durchsagen im Kaufhaus verstehen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gespräch zwischen Kundin und Verkäuferin verstehen und nachspielen ▪ Zeitungsartikel und E-Mail über Oktoberfest verstehen und Informationen zusammenfassen ▪ über Volksfest in Heimat berichten 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ der Diminutiv ▪ Frageartikel und -pronomen: „welch“ ▪ Demonstrativartikel und -pronomen: „dies-“, „der“ / „das“ / „die“ ▪ Indefinitartikel und -pronomen: „jed-“, „kein-“, „all-“, „viel-“, „wenig-“ 	48
15 Eine Reise nach Wien A » Reisevorbereitungen B » Pläne machen und Informationen einholen C » In Wien unterwegs	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Übernachtungsmöglichkeiten ▪ Reiseplanung ▪ Stadtbesichtigung ▪ Wegbeschreibung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zeitungsartikel über „Couch surfen“ verstehen und Meinung dazu äußern ▪ Wegbeschreibung nach Wien per Auto verstehen und nachspielen ▪ Notizen zu Informationen über eine Führung machen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ höflich um Informationen zu Fahrscheinen bitten ▪ Texte über Sehenswürdigkeiten in Wien verstehen ▪ schriftliche und mündliche Wegbeschreibung verstehen ▪ einen Minireiseführer von Heimatstadt erstellen und präsentieren 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wortstellung von Orts- und Zeitangaben im Satz ▪ Indirekte Fragesätze ▪ Ortsangaben: „bei“, „(bis)zu“, „links / rechts / gegenüber von“, „entlang“, „rein“ / „raus“ 	56
16 Fünfhundert Berufe! Aber welcher? A » Was soll ich werden? B » Könnten Sie mich beraten? C » Mein Traumberuf	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ausbildungsmöglichkeiten ▪ Berufe ▪ Berufswahl 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorschläge zur Berufswahl verstehen, geben und darauf reagieren ▪ Informationen zu Berufen verstehen ▪ über Eignung für bestimmten Beruf sprechen ▪ formellen Brief über Ergebnis bei Berufsberatung schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ E-Mail über Ergebnis von Berufsberatung verstehen ▪ eine Präsentation über den Weg zum Traumberuf verstehen und selbst präsentieren ▪ eigenen Ausbildungsweg und Zukunftspläne präsentieren 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ höfliche Fragen, Wünsche, Empfehlungen Vorschläge: Konjunktiv II von „haben“, „können“, „dürfen“, „werden“, „sollen“ ▪ Genitivergänzung mit bestimmt. und unbestimmt. Artikel ▪ Adjektive im Gen. nach bestimmt. und unbestimmt. Artikel ▪ Relativsätze und -pronomen im Nom., Akk., Dat. 	64
17 Praktikum: Erfahrung, Lernen, Spaß A » Hoffentlich bekomme ich die Stelle! B » Warum gerade bei uns? C » Der erste Tag im Praktikum	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bewerbung um Praktikum ▪ Firmengeschichte: Ritter Sport ▪ 1. Tag im Praktikum 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufbau eines Bewerbungsbriebs sowie Lebenslaufs verstehen ▪ Bewerbungsbrief und Lebenslauf selbst schreiben ▪ Notizen zu Artikel über Firmengeschichte machen ▪ Notizen zu Vorstellungsgespräch machen und Vorstellungsgespräch nachspielen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufgaben von Abteilungen verstehen ▪ Meinungen, Vorlieben und Abneigungen zu Aufgaben äußern ▪ E-Mail über 1.Tag beim Praktikum schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Passiv im Präsens und Präteritum ▪ Wortstellung im Satz 	72
18 Von den Alpen bis ans Meer A » Wohin im Urlaub? B » Ab in den Urlaub! C » Urlaubsspaß am See	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Urlaubsregionen und -angebote in Deutschland ▪ Unterkunft und Verpflegung ▪ Urlaub am Bodensee ▪ Sportarten 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Werbetexte zu Urlaubszielen in Deutschland und Anzeigen von Unterkünften vergleichen ▪ persönliche Vorlieben für Urlaubsziele äußern ▪ schriftlich um Informationen bei einem Gasthof bitten 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ schriftliche Anleitungen zum Zeltaufbau verstehen ▪ schriftlichen und mündlichen Bericht von Urlaubserlebnissen verstehen ▪ schriftlich von einem Urlaubserlebnis berichten ▪ mündlich von Urlaubsvorlieben in Heimat berichten 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vergleiche: Komparativ und Superlativ (prädikativ) ▪ Vergleichssätze mit „so / genauso ... wie“, „nicht so ... wie“ und „als“ ▪ Vorsilbe „un-“ ▪ temporale Nebensätze mit „wenn“ und „als“ 	80

Lektion	Sprachhandlungen / Wortschatz	Strategien	Grammatik	Projekt / Spiel	Phonetik	Seite
9 Feste feiern, wie sie fallen A » Wen laden wir ein? B » Wem schenken wir was? C » Was feiern wir – was feiert ihr?	<ul style="list-style-type: none">Wortschatz zum Thema „Advent / Weihnachten“Redemittel für formelle / informelle Zusagen und Absagenmithilfe von Schlüsselwörtern und Mindmap Artikel visualisierenText mithilfe der Konnektoren „aber“, „denn“, „und“, „oder“ verbessern	<ul style="list-style-type: none">Überblick über HörstileÜberblick über Lesestile	<ul style="list-style-type: none">n-Deklination im Nom., Akk., Dat.Personalpronomen im Nom, Akk., Dat.Dativergänzung mit bestimmtem, unbestimmtem Artikel und PossessivartikelStellung von Dativ- und Akkusativergänzung	<ul style="list-style-type: none">Geschenke tauschen	<ul style="list-style-type: none">Ich- und Ach-Laut	90
10 Umziehen, ausziehen, einziehen A » Ein schönes Viertel, aber ... B » Wann können wir einziehen? C » Stell das doch da hin!	<ul style="list-style-type: none">HimmelsrichtungenWortschatz zum Thema „Haus / Möbel / Einrichtungsgegenstände“Abkürzungen in Wohnungsanzeigen verstehenüber Wohnungsanzeigen sprechen und Anzeigen selbst schreibenFragen von Interessenten, Antworten vom Vermieter formulierenüber eine Hausordnung sprechen	<ul style="list-style-type: none">Lesestil: Globales Lesen	<ul style="list-style-type: none">aduso-Konnektoren: „aber“, „denn“, „und“, „sondern“, „oder“„nicht / kein ... , sondern“Adjektive im Nom., Akk. und Dat. vor Nomen ohne ArtikelPossessivpronomen im Nom., Akk., Dat.WechselpräpositionenPräsens- und Perfektformen: „stehen / stellen“, „liegen / legen“, „hängen“	<ul style="list-style-type: none">Stadtteile vorstellen	<ul style="list-style-type: none">S-Laute	98
11 Neu in Köln A » Auf nach Köln B » Alltag in der fremden Stadt C » Fremde Sprache	<ul style="list-style-type: none">Nomen mit „Studien-“ und „Studenten-“über Säulendiagramm sprechenWortschatz zum Thema „Haushalt“Regeln formulierenKölsch-Quiz	<ul style="list-style-type: none">Lesestil: Selektives Lesen	<ul style="list-style-type: none">Nebensätze mit „weil“ und „dass“Reflexivpronomen im Akk., Dat.Reflexive Verben im Präsens und PerfektPräpositionen mit ZeitangabenAdjektive im Nom., Akk., Dat. nach bestimmtem und unbestimmtem Artikel	<ul style="list-style-type: none">Gedichte mit dem Wort „fremd“ schreiben	<ul style="list-style-type: none">langes und kurzes „ö“	106
12 Bankgeschichten und andere A » Bankgeschäfte, aber wie? B » Wie konnte das passieren? C » Wie im Märchen – Ende gut, alles gut!	<ul style="list-style-type: none">Wortschatz zum Thema „Bank“Gespräch am Bankschalter spielenAnweisungen zum Online-Terminal verstehen und gebeneinen Dauerauftrag ausfüllenmit „doch“ positiv auf negative Fragen antwortenmithilfe von Schlüsselwörtern Märchen zusammenfassen	<ul style="list-style-type: none">Lesestrategie: Schlüsselwörter suchen	<ul style="list-style-type: none">konditionale Nebensätze mit „wenn“temporale Nebensätze mit „als“Präteritum von regelmäßigen, unregelmäßigen, gemischten Verben und Modalverben„jemand“ ≠ „niemand“, „etwas“ ≠ „nichts“Verben mit Dativergänzung	<ul style="list-style-type: none">ein Märchen schreiben	<ul style="list-style-type: none">ng / nk-Laut	114
13 Die Gesundheit ist wie das Salz A » Ich fühle mich gar nicht wohl B » Was fehlt Ihnen denn? C » Mir geht es schon viel besser	<ul style="list-style-type: none">über Schmerzen sprechenÄrzte empfehlenTermin beim Arzt verschiebenVermutungen formulierenWortschatz zum Thema „Medikamente“	<ul style="list-style-type: none">Lesestil: Detailliertes Lesen	<ul style="list-style-type: none">temporale Nebensätze mit „seit(dem)“ und „bis“Bedeutung von Modalverben„brauchen ... nicht / kein zu“ + Infinitivkausale Verbindungsadverbien: „darum“, „deshalb“, „deswegen“, „daher“	<ul style="list-style-type: none">Sprichwörter international zum Thema „Gesundheit / Krankheit“ sammeln	<ul style="list-style-type: none">langes und kurzes „ü“	122
14 Herbst in München A » Brrr, mir ist kalt! B » Shoppen, shoppen, shoppen C » „O’zapft is“ – Das Oktoberfest	<ul style="list-style-type: none">Wortschatz zum Thema „Wetter“Kleidungsstücke beschreiben und zuordnenWaren passender Abteilung zuordnenEinkaufsgespräche spielenUmtauschgespräche führenZeitungsartikel nach Informationen zu Zahlen, Daten durchsuchen	<ul style="list-style-type: none">Hörstrategie: Vorwissen aktivierenLesestrategie: in Texten Zahlen, Daten und die dazu passenden Informationen suchen	<ul style="list-style-type: none">der DiminutivFrageartikel und -pronomen: „welch-“Demonstrativartikel und -pronomen: „dies-“, „der“ / „das“ / „die“Indefinitartikel und -pronomen: „jed-“, „kein-“, „all-“, „viel-“, „wenig-“, „ein-“	<ul style="list-style-type: none">einen Mini-Städteführer über München machen	<ul style="list-style-type: none">das Schwa	130
15 Eine Reise nach Wien A » Reisevorbereitungen B » Pläne machen und Informationen einholen C » In Wien unterwegs	<ul style="list-style-type: none">Wortschatz zum Thema „Reisen / Übernachten“Wegbeschreibungen machen und verstehen (Auto, öffentliche Verkehrsmittel)Freizeitpläne machen und zusagen, absagen, unbestimmt antwortenInformationen einholen: höflich fragen und antworten	<ul style="list-style-type: none">Hörstil: Globales Hören	<ul style="list-style-type: none">Bedeutung von Modalpartikel „ja“Wortstellung von Orts- und Zeitangaben im Satzindirekte FragesätzeOrtsangaben: „bei“, „(bis) zu“, „links / rechts / gegenüber von“, „entlang“, „rein“ / „raus“, „herein“ / „heraus“, „hinein“ / „hinaus“	<ul style="list-style-type: none">Ausstellung mit Reiseberichten machen	<ul style="list-style-type: none">Diphthonge	138
16 Fünfhundert Berufe! Aber welcher? A » Was soll ich werden? B » Könnten Sie mich beraten? C » Mein Traumberuf	<ul style="list-style-type: none">Wortschatz zum Thema „Berufe / Ausbildung“sich über Ausbildungs-, Studiensystem in Heimat austauschenhöfliche Bitten, Vorschläge und Ratschläge formulierenFragebogen zur Berufsfindung beantworten und sich austauschenSMS über Beratungsgespräch schreibensich über Tipps für eine Präsentation austauschen	<ul style="list-style-type: none">Hörstil: Selektives Hören	<ul style="list-style-type: none">höfliche Fragen, Wünsche, Empfehlungen, Vorschläge: Konjunktiv II von „haben“, „können“, „dürfen“, „werden“, „sollen“Genitivergänzung mit bestimmtem ArtikelGenitiv-s und Ersatzform mit „von“Adjektive im Gen. nach bestimmt, unbestimmt. Artikel, vor Nomen ohne ArtikelRelativsätze und -pronomen im Nom., Akk., Dat.	<ul style="list-style-type: none">seinen Traumberuf präsentieren	<ul style="list-style-type: none">unbetonte Endungen und Akzentvokal	146
17 Praktikum: Erfahrung, Lernen, Spaß A » Hoffentlich bekomme ich die Stelle! B » Warum gerade bei uns? C » Der erste Tag im Praktikum	<ul style="list-style-type: none">Bewerbungsbrief verstehen: Inhalt und StrukturLebenslauf schreibenUnterschiede zwischen formellen und informellen Briefen erkennenQuiz zur Geschichte von „Ritter-Sport“Abteilungen und ihre Aufgabensich über berufliche Interessen austauschenAntwortmail mithilfe vorgegebener Punkte schreiben	<ul style="list-style-type: none">Wortschatz: Synonyme findenTipps zum Notizen machenNotizen machen: Abkürzungen verwenden	<ul style="list-style-type: none">Passiv im Präsens und PräteritumVergleich zwischen Aktiv- und Passivsätzen„Agens“ in PassivsätzenPassivsätze ohne „Agens“	<ul style="list-style-type: none">Informationen zum „MUSEUM RITTER“ sammeln	<ul style="list-style-type: none">Konsonantenhäufung und Silbentrennung	154
18 Von den Alpen bis ans Meer A » Wohin im Urlaub? B » Ab in den Urlaub! C » Urlaubsspaß am See	<ul style="list-style-type: none">Wortschatz zum Thema „Urlaub / Unterkunft“über Urlaubsziele sprechenE-Mail zu Urlaubsplänen schreibenAussagen negierenArbeitsanleitung schreiben und verstehen	<ul style="list-style-type: none">Hörstil: Detailliertes Hören	<ul style="list-style-type: none">Vergleiche: Komparativ und Superlativ (prädikativ)Vergleichssätze mit „so / genauso ... wie“, „nicht so ... wie“ und „als“Indefinitpronomen: „kein-“, „welch-“Frage mit „Was für ...“ + Nomen / Indefinitpronomentemporale Nebensätze mit „wenn“ und „als“„werden“ + Nominativergänzung oder Adjektiv	<ul style="list-style-type: none">Tourismusmesse spielen und dort Urlaubsaktivitäten präsentieren	<ul style="list-style-type: none">E-Laute	162
P Probeproofung: Start Deutsch 2						170
L Lösungen						176